



Technische Information

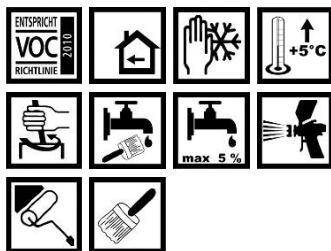
# Conti® MineraStreichputz

Mineralisch gefüllte Grund- und Endbeschichtung zur dekorativen Gestaltung von Wandflächen im Innenbereich, in den Körnungen fein/mittel/grob

## Produktbeschreibung

**Einsatzbereich** Mineralisch gefüllte, strukturgebende Grund- und Endbeschichtung auf Kaliwasserglas-Basis, für dekorative Roll-, Spritz- und/oder Bürstenstrukturen auf Wandflächen im Innenbereich. Idealer Träger für nachfolgende Lasur- und/oder Effektbeschichtungen.

**Eigenschaften** Leichte Verarbeitung, mit guter Diffusionsfähigkeit, ausgezeichneter Deckkraft und hohem Weißgrad, umweltverträglich und schadstoffarm. Lieferbar in drei verschiedenen Körnungen, fein/mittel/grob. Individuell strukturierbar im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren. Frei von foggingaktiven Substanzen. Allergieneutral.



- **Körnungen: fein/mittel/grob**
- **sehr gute Diffusionsfähigkeit**
- **hoher Weißgrad und hohes Deckvermögen**



## Technische Angaben

<b>Anwendungsbereich</b>	innen	<b>Lagerung</b> [2]	kühl und trocken ca. 1 Jahr
<b>Lieferform</b>	weiß	<b>Produkt-Code F+L</b>	BSW10
<b>Packungsgröße</b>	20 kg	<b>Decopaint-Richtlinie</b>	(Kat. A/a Wb): 30 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 30 g/l.
<b>Verbrauch</b> [1]	fein bis 250 g/m <sup>2</sup> , mittel bis 350 g/m <sup>2</sup> , grob bis 500 g/m <sup>2</sup> - streichen, rollen, spritzen	<b>Abfallschlüssel</b> [3]	17 07 01 (trocken), 08 01 12 (flüssig)
<b>Spez. Gewicht</b>	ca. 1,704 g/cm <sup>3</sup>		

[1] Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln.  
 [2] Im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.  
 [3] Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

**Zusammensetzung** Styrolacrylat-Copolymer, Titandioxid, Talkum, Calciumkarbonat, Kaolin, Additive, Konservierungsmittel, Methylisothiazolinon und Benzisothiazolinon (gemäß VdL)

## Einsatz- und Anwendungsangaben

**Untergrund** Geeignet für fachgerecht vorbehandelte Wandflächen im Innenbereich. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3.1.1 und die entsprechenden BfS-Merkblätter (neueste Fassung) beachten. Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Staub, Schmutz, lose anhaftende Altanstriche und alle Verunreinigungen mit Trennwirkung restlos entfernen. Vor Ausführung der Arbeiten ist die Eignung Material/Untergrund durch das Anlegen einer Probefläche zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern!

*stark saugende Untergründe* Sandende Untergründe mit **Conti® Uni Tiefgrund** oder **Conti® Puracryl Tiefgrund** einlassen.

**Materialtönung** Mit geeigneten Silikat Voll- und Abtönfarben. Silikat Voll- und Abtönfarben sind vor Verwendung auf Eignung zu prüfen. Höhere Zusätze verändern die spezifischen Eigenschaften.

**Verarbeitung** Vor Verarbeitung gut aufrühren. Zur KonsistenzEinstellung 5 % Wasser zugeben. Für die Körnung fein sollten kurzflorige Walzen verwendet werden Die Körnungen mittel und grob lassen sich im Rollverfahren mit mittelflorigen Walzen (Florhöhe 14-18 mm) aufbringen. Material satt auftragen und im Kreuzgang verschlichten. Anschließend mit den gewünschten Werkzeugen (weiche/harte Bürsten, Strukturwalzen, Lederlappen usw.) strukturieren. Das Material kann auch mit der Kelle direkt aus dem Gebinde verarbeitet werden.

### Chemische Werke Kluthe GmbH

**Verwaltung/Administration**

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12  
 Tel. +49 (0) 6221 5301-0 Fax. +49 (0) 6221 5301-176  
[www.kluthe.com](http://www.kluthe.com) - E-Mail: info@kluthe.com

**Verkauf Oberhausen**

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55  
 Tel. +49 (0) 208 9948-0 Fax. +49 (0) 208 9948-163  
[www.conticoatings.com](http://www.conticoatings.com) - E-Mail: info@conticoatings.com



## Technische Information

# Conti® MineraStreichputz

Mineralisch gefüllte Grund- und Endbeschichtung zur dekorativen Gestaltung von Wandflächen im Innenbereich, in den Körnungen fein/mittel/grob

<b>Überarbeitung / Trockenzeit</b>	Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach 6 - 8 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. ein bis zwei Tagen. Bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeit einhalten.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. unter Gebrauch von Spülmitteln.

## Hinweise

<b>Besonders zu beachten</b>	Durchgehende Flächen nur mit Material gleicher Chargennummer verarbeiten, da durch die Verwendung von Natursanden geringe Farbtonschwankungen möglich sind. Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Zur Vermeidung von Ansätzen das Material nass-in-nass auftragen. Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25).
<b>Besondere Hinweise</b>	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen. Bei einer Innenanwendung für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
<b>Entsorgung</b>	Mit dem <b>REMA®-System!</b> Eintrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 11) entsorgen.
<b>Technische Beratung</b>	Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnischen Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich auch technische Beratung erhalten unter: E-Mail: <a href="mailto:awt@conticoatings.com">awt@conticoatings.com</a> oder Tel: +49 (0) 208 9948-156 Die aktuellste Fassung dieser technischen Information können sie über <a href="http://produkte.conticoatings.com/4005941086669">http://produkte.conticoatings.com/4005941086669</a> oder mit dem Smartphone (QR-Code scannen) aufrufen.
<b>Anmerkung</b>	Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

### Chemische Werke Kluthe GmbH

#### Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12  
Tel. +49 (0) 6221 5301-0 Fax. +49 (0) 6221 5301-176  
[www.kluthe.com](http://www.kluthe.com) - E-Mail: [info@kluthe.com](mailto:info@kluthe.com)

#### Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55  
Tel. +49 (0) 208 9948-0 Fax. +49 (0) 208 9948-163  
[www.conticoatings.com](http://www.conticoatings.com) - E-Mail: [info@conticoatings.com](mailto:info@conticoatings.com)